

Landeshauptstadt Dresden
Die Oberbürgermeisterin



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 17. Sitzung des Ortsbeirates Blasewitz (OBR BI/017/2011)

am Mittwoch, 24. August 2011,

17.30 Uhr

**im Ortsamt Blasewitz, Ratssaal,
Naumannstraße 5, 01309 Dresden**

Beginn der Sitzung: 17.30 Uhr
Ende der Sitzung: 20.00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende
Sylvia Günther

Mitglied Liste CDU
Johann von Keyserlingk
Andreas Atzenbeck
Jürgen Eckoldt bis 19.00 Uhr
Michael Heidrich
Bodo Kilian
Walter Rogge bis 19.15 Uhr
Annegret Wagner

Mitglied Liste DIE LINKE
Gudrun Böhmig
Kerstin Wagner

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen
Reinhard Decker
Matthias Just
Carola Kufner

Mitglied Liste SPD
Christian Bösl

Mitglied Liste FDP
Carsten Biesok
Katja Rülke

Mitglied Liste Freie Bürger
Christian Scholz

Mitglied Liste Bürgerbündnis
Werner Schnuppe

Mitglied Liste NPD
Fritjof Richter

Stellvertretende Mitglieder
Ingo Liermann Vertretung für Herrn Sven Gärtner

Abwesend:

Mitglied Liste DIE LINKE
Ilona Schär

Mitglied Liste SPD
Alexandra Kruse

Mitglied Liste FDP
Sven Gärtner

Verwaltung:

Frau Börger

GB 6 / Stadtplanungsamt zu TOP 3.1

Gäste:

Frau Hiemer

Bewerberin Protokollantin zu TOP 1

Frau Göpfert

Bewerberin Protokollantin zu TOP 1

Frau Reich

Auszubildene

Frau Pohl

Blasewitzer Zeitung

Herr Zander

Stellvertretendes Mitglied

Herr Wolf

Sächsische Zeitung

ca. 7 Anwohner

T A G E S O R D N U N G

Nicht öffentlich

- 1** Besetzung der Schiedsstelle Blasewitz-Süd mit einer Protokollführerin/einem Protokollführer

Öffentlich

- 2** Kontrolle der Niederschrift zur 16. Ortsbeiratssitzung am 22.06.2011
- 3** Informationen, Hinweise und Anfragen
 - 3.1** Information zum Sachstand der Untersuchung der verkehrlichen Auswirkungen der Waldschlößchenbrücke in den Stadtteilen Johannstadt, Striesen, Blasewitz und Gruna
 - 3.2** Information zum Barteldesplatz - Auswertung des Verkehrsversuches, Variantenbewertung und Vorschlag einer abschließenden Verkehrslösung
 - 3.3** sonstige Hinweise und Anfragen

öffentlich

Frau Günther, Ortsamtsleiterin (OAL), eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung mit der Begrüßung der anwesenden Bürger und Gäste.

2 Kontrolle der Niederschrift zur 16. Ortsbeiratssitzung am 22.06.2011

Frau K. Wagner weist hin, dass es sich bei ihrer Anfrage um den Weg **durch** den Friedensplatz gehandelt hat und die Querungsmöglichkeit am Hüblerplatz für Mütter mit **Kindern** unsicher ist.

Die Niederschrift zur 16. Ortsbeiratssitzung vom 22.06.2011 wird in der jetzt korrigierten Form bestätigt.

Die jeweils erforderlichen Unterschriften von zwei Mitgliedern des OBR werden eingeholt.

3 Informationen, Hinweise und Anfragen

3.1 Information zum Sachstand der Untersuchung der verkehrlichen Auswirkungen der Waldschlößchenbrücke in den Stadtteilen Johannstadt, Striesen, Blasewitz und Gruna

Die OAL übergibt das Wort an Frau Börger von der Abteilung Verkehrsentwicklungsplanung, welche mit Hilfe einer Powerpoint-Präsentation über die Untersuchung der Auswirkungen des Verkehrszuges Waldschlößchenbrücke (WSB) in den Stadtteilen Johannstadt, Striesen, Blasewitz und Gruna informiert.

Sie erläutert den Ortsbeiratsmitgliedern die prognostizierte Verkehrsbelastung und -entlastung auf verschiedenen Straßenzügen im Südbereich der WSB anhand verschiedener Karten- und Zahlendarstellungen.

Die Ergebnisse der großräumigen und der kleinräumigen Untersuchungen (Kordonenerhebungen am 13. April und 26. Oktober 2010) ergaben unbedeutende Anteile an „Schleichverkehren“ im Bestand. Bei lediglich 1,1 Prozent (ca. 1.000 Kfz/13 h) aller einfahrenden Fahrzeuge in das Untersuchungsgebiet wurde der Nachweis der Nutzung des Straßennebennetzes erbracht, sind also dem Schleichverkehr zuzuordnen. Dies ist so gering, dass aus verkehrsplanerischer Sicht kein Handlungsbedarf begründbar ist.

Das Ableiten von Maßnahmen zu dessen Verhinderung ist aus verkehrsplanerischer Perspektive erst sinnvoll, so Frau Börger, wenn Erkenntnisse über den tatsächlichen Schleichverkehr, d.h. nach Öffnung der WSB vorliegen.

Frau Börger sagt zu, dass die vorgestellte Präsentation den Ortsbeiratsmitgliedern in den nächsten Tagen zur Verfügung gestellt werden kann.

Frau Günther dankt Frau Börger für die Vorstellung der Präsentation.

Es werden diverse Anfragen zur vorgestellten Präsentation gestellt, insbesondere zur Verkehrsmengenerhöhung im Hauptstraßennetz, u. a. zur Stübelallee, Wormser Straße, Fettscherstraße. Hierzu erläutert Frau Börger, dass es zu einer großräumigen Verkehrsumverteilung

lung in diesem Gebiet kommen wird und einige Straßen eine Charakteränderung erfahren. Die Wormser Straße soll ertüchtigt und ausgebaut werden, um eine Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewähren. Vorgeschlagen sind ebenfalls Radverkehrsanlagen.

Zu Detailfragen zur Umsetzung von verschiedenen Maßnahmen kann Frau Börger keine Auskunft geben.

Der Ortsbeirat bedauert sehr, dass die Stadt es versäumt hat einen frühzeitigen Ausbau für die Fetscherstraße zu planen. Frau Börger erwidert, dass ebenso politische Versäumnisse vorliegen, insbesondere in Bezug auf die Festlegungen von Planungsmitteln.

Durch den Ortsbeirat Blasewitz wird im Anschluss der Diskussion folgender Antrag gestellt:

1. Gemäß § 15 GO-Ortsbeirat ist Herr Bürgermeister Marx eingeladen um in einer gemeinsamen Informationsveranstaltung mit dem Ortsbeirat Altstadt über die geplanten Maßnahmen zur Erhöhung / Verbesserung des Verkehrsaufkommens auf der Fetscherstraße nach Öffnung der Waldschlößchenbrücke zu informieren. Die gemeinsame Sondersitzung soll am 13.09.2011 um 18:00 Uhr im Verwaltungsgebäude des Schulverwaltungsamtes, Fiedlerstraße 30, 01307 Dresden, Versammlungsraum Keller stattfinden.

Abstimmung: Zustimmung
Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

Frau Günther regt an, die offen gebliebenen Fragen zu sammeln, um diese Herrn Bürgermeister Marx vorab zur Verfügung stellen zu können. Die Ortsbeiräte werden aufgefordert Fragen an Frau Günther zu mailen.

3.2 Information zum Barteldesplatz - Auswertung des Verkehrsversuches, Variantenbewertung und Vorschlag einer abschließenden Verkehrslösung

Die Vorsitzende Frau Günther erhielt die Informationsvorlage „Barteldesplatz - Auswertung des Verkehrsversuches, Variantenbewertung und Vorschlag einer abschließenden Verkehrslösung“ (V1198/11) zur Kenntnis und informiert darüber den Ortsbeirat.

Herr Biesok informiert daraufhin, dass er soeben erfahren hat, dass die Vorlage vom Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau an den Ortsbeirat zurück überwiesen wurde.

Durch Herrn Biesok wird folgender Antrag gestellt:

1. Der Ortsbeirat Blasewitz rügt die Verletzung seiner Rechte aus der Sächsischen Gemeindeordnung und der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden bei der Auswertung des Verkehrsversuches Barteldesplatz und in der Umsetzung der sich aus dem Versuch ergebenden Umsetzungsmaßnahmen.
2. Die Vorlage einer „Informationsvorlage“ für den Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau betrachtet der Ortsbeirat als unzureichend. Er verweist auf die Zusage der Stadt vom 27.01.2010, die Ergebnisse des Verkehrsversuches vor einer Umsetzung im Ortsbeirat vorzustellen.
3. Der Ortsbeirat fordert die Oberbürgermeisterin auf, die Ergebnisse des Verkehrsversuches und die sich ergebenden Varianten im nächsten Ortsbeirat vorzustellen.
4. Bis zur Anhörung des Ortsbeirates fordert der Ortsbeirat, keine Umsetzungsmaßnahmen zu beschließen oder einzuleiten.
5. Bis zu einer Vorstellung der Ergebnisse des Versuchs wird der Ortsbeirat keine inhaltliche Stellungnahme abgeben.

Abstimmung: Zustimmung
 Ja 15 Nein 0 Enthaltung 2

3.3 sonstige Hinweise und Anfragen

Informationen der Ortsamtsleiterin

Frau Günther informiert über:

- Stellungnahme vom Straßen- und Tiefbauamt zur Beibehaltung der bisherigen Verkehrsführung in der Pohlandstraße nach Einwendungen durch den Elternrat der 25. Grundschule
- Hundehalterkontrollen des Gemeindlichen Vollzugsdienst
- Ergänzung zum Vorhaben Schandauer Str. 74-82 - Baufelderweiterung Bärensteiner Straße
- Bauarbeiten für einen neuen Gehweg und den Umbau des angrenzenden Fahrbahnstreifens in der Straße Altseidnitz von August bis Ende Oktober 2011
- Umbesetzung im Ortsbeirat Blasewitz mit Stefan Dario Holz als neuer Stellvertreter für Herrn Jürgen Eckoldt (CDU)
- Neubenennung der Straße mit Vornamen „Friederike-Serre-Weg“
- Neueröffnung Spielplatz Spenerstraße
- Fällung der Linde Loschwitzer Straße aus Verkehrssicherungsgründen
- Verkehrsbaumaßnahme Borsbergstraße - Schandauer Straße zwischen Fetscherplatz und Bergmannstraße: Erhalt der Baumstandorte im Haltestellenbereich Bergmannstraße ist nicht möglich. Es wird eine Information durch das Fachamt bei der nächsten Sitzung gefordert.

Beantwortung von Anfragen aus der letzten Sitzung

Durch Frau Günther werden die Antworten der Fachämter zu nachfolgenden Anfragen aus den letzten Sitzungen vorgetragen:

- Frau Böhmig: Problematik bei der Überquerung der Straße auf dem Radweg Bodenbacher Straße an der Ampelkreuzung Richtung Großer Garten
- Herr v. Keyserlingk: Wartezeiten an der Fußgängerampel Bodenbacher Straße (Sporthalle)
- Herr Schubert: Ampelanforderung Fahrradampel Stübelallee / Ecke Karcherallee
- Frau K. Wagner: fehlende Sitzgelegenheiten an Haltestellen
- Frau Böhmig: getrennter Rad- und Fußweg mittels Markierung auf dem „Blauen Wunder“
- Herr Schnuppe: Abhilfe der kritikwürdigen Zustände auf dem Weg zwischen Löwenhainer und Kipsdorfer Straße
- Herr Schnuppe: fehlende Sitzgelegenheiten an Haltestellen
- Herr Biesok: Stand Verkehrsversuch Barteldesplatz
- Herr Just: zukünftige Planungen für den Standort des Selgros
- Herr Kilian: Naumannendenkmal am Schillerplatz
- Herr Bösl: zum Baugeschehen auf ehemaliger Brache am Pohlandplatz

Anfragen durch die Ortsbeiratsmitglieder

- Frau K. Wagner: weist auf die geringe Anzahl von Sitzgelegenheiten auf dem Spielplatz Spenerstraße hin.
- Herr Richter: gibt den Hinweis, dass sich mit dem Eigentümer des Frieda Marktes zur Bereitstellung von Sitzgelegenheiten am Busbahnhof in Verbindung gesetzt werden sollte.
- Herr Schnuppe: weist im Zusammenhang mit dem Ausbau einer Vielzahl von neuen Wohnungen auf der Hepkestraße auf den zu erwartenden Bedarf an Schul- und Kitaplätzen hin.
- Frau Kүfner: bittet um Auskunft zum derzeitigen Stand des Vorhabens Beleuchtung/Anstrahlung des „Blauen Wunders“, fragt an, ob im Zusammenhang mit der Baumaßnahme Altseidnitz das kleine Gässel (Vom Altseidnitzer Ring bis auf die Bodenbacher Str.) aufgefüllt werden kann und weist auf verstopfte Gullis auf der Enderstraße / Ecke Altseidnitz hin.
- Herr Just: fragt nach, ob in die Planungen Schandauer Str. / Borsbergstraße auch im Ortsamt Blasewitz Einsicht genommen werden kann und bittet um Auskunft zu Baumfällungen auf der gesamte Schandauer Straße.
- Herr Decker: hat Fragen zum Ausbau des Rad- und Fußweges Stübelallee zwischen Tetschener Str. / Karcherallee.
- Herr Bösl: weist auf den kritikwürdigen Zustand des Herrmann-Seidel-Parkes hin und fragt nach Baumfällungen auf dem Fußweg Wormser Straße / Ecke Spenerstraße.
- Herr Biesok: bittet um Prüfung, inwiefern die Möglichkeit besteht, auf dem "Blauen Wunder" für Radfahrer, die den Fußweg über die Brücke benutzen, einen abgesenkten Bordstein zum anschließenden Einordnen auf die Fahrbahn sowie weiterführende Schutzstreifenmarkierung auf der Fahrbahn zu schaffen.

Frau Günther schließt die Sitzung und dankt den OBR-Mitgliedern für die Aufmerksamkeit.

Sylvia Günther
Vorsitzende

Christina Schilling
Schriftführerin

Kerstin Wagner
OBR-Mitglied

Carsten Biesok
OBR-Mitglied